

Theaterpädagogik / Darstellendes Spiel

Ein komischer Haufen kommt schnell zusammen. 16 Leute aus 6 Klassen und 3 Bildungsgängen, das ist schon eine bunte Mischung. Doch entgegen all unserer Erwartungen fanden wir schnell zueinander und hatten viel Spaß daran Gemeinsam neue Dinge zu erarbeiten. In der Gruppe der Theaterpädagogik war keine Zeit für Anstand und Schamgefühl, sofort schickte uns Frau Grohmann auf die Beine zu ein Paar Aufwärmübungen.

PeTeKe war eine Atemübung die Jeder Zuhause machen kann.
Zuerst Atmen wir tief in den Bauch ein.
Im Anschluss Atmen wir stoßend, nacheinander mit den Lauten
Pe, Te und Ke aus.

Nach ein Paar Wiederholungen regen wir unser Zwerchfell für weitere Übungen an.

Nicht nur unser Atem sollte was lernen, auch wir wurden durchaus gefordert. **Irgendwie Anders** war der Titel einer wunderschönen Bilderbuchgeschichte, bei der wir das Ende eigenständig, szenarisch darstellen mussten.

Auf dem Bild ist zusehen wir eine **improvisierte Szene** spielen wo uns nur 2 Personen, ihre Eigenschaften und einen Ort als Vorgabe bekommen haben.



Sehr improvisiert aber Sau Komisch war auch unsere **Ein-Wort-Geschichte**, wo jeder nach der Reihe immer **ein Wort** zur **Geschichte** beitragen durfte. Was Unsere Gruppe dazu brachte Peter und Giselle die abenteuerlichsten Dinge tun zu lassen. Immer wieder stellten wir uns Neuen Aufgaben und Herausforderungen. Der Einbau **Dramaturgischer Kunstgriffe** (Einfrieren, Zeitlupen, etc.) war eine von Frau Grohmann's liebsten Aufgaben. Kleine Szenen und Improvisation wurden nach 4 Tagen für uns alle spürbar einfacher.